

Protokoll

21. Sitzung des Studentenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 14 öffentlich)

Datum/Uhrzeit: 11.12.2014, 20:00 Uhr bis 22:45 Uhr
Ort: Barbarakeller
Sitzungsleitung: M. Schächinger
Protokoll: F. Hallfarth

Anwesenheit

Mitglieder Studentenrat:					
TG	Tina Grundmann	X	TE	Tobias Eichhorn	X
TB	Tobias Bräuer	X	AP	Anselm Peischl	X
DL	Daniel Lorenz	X	SV	Sascha Volkmann	X
FH	Felix Hallfarth	X	MSch	Michael Schächinger	X
MSt	Marc Stolz	X			
DI	Daniel Irmer	X			
MS	Malina Schlosser	X			
Gäste:					
SW	Susi Weißbach		RD	Raic Döhne	
SG	Sabine Götze				
RM	Rebecca Maiwald				
EZ	Eva Zent				
BM	Burkhard Michalski				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt angezeigt:

(+/, -)

+...Dafür

/...Enthaltung

-...Dagegen

Tagesordnung

1. Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit
2. Änderungen zur Tagesordnung
3. Inforundlauf Referate
4. Protokollabstimmung
5. Finanzanträge
6. Arbeiterkind
7. Nachbesprechung Gremienkonvent
8. Auswertung Capoeira
9. Auswertung Weihnachtsstand
10. Studententage
11. Personal (intern)
12. Mensa-Brunch (Kassierung)
13. Sonstiges
14. Termin nächste Sitzung
15. Newsletter

TOP 1 Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit

M.Sch.: begrüßt die Anwesenden und stellt Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Änderungen zur Tagesordnung

T.G.:

beantragt Top StuRa-Bowling an 7. Stelle

Protokoll des Gremienkonventes wird zur Einsicht herumgegeben

TOP 3 Inforundlauf Referate

Finanzen

T.E.:

Unter anderem Tagesgeschäft und Klärung alter Haushaltsangelegenheiten.

Desweiteren wird über einen möglichen Nachtragshaushalt nachgedacht, in welchem StuBi noch Geld für Weiter-/Fortbildungen zurückgestellt wird. Geschieht dies jedoch nicht, so werden die Gelder dieses Postens in andere Bereiche (z.B. Anschaffungen) einfließen. Aufruf an die anderen Referatsleiter sich Gedanken über sonstige Nutzung zu machen.

T.G.:

Ergänzung: Abschläge wurden an die FSR's ausgezahlt

Stuwe und Soziales

S.V.:

Auffrischung der Rechtsgrundlagen ist erfolgt, ansonsten ruhiges Tagesgeschäft

Technik

T.B.:

Es sind neue Verteiler entstanden: Fak3-Fachschaften, AG-Ballett, Aka-Fasching
Für Martin Arndt wurde eine Admin-Schulung durchgeführt und ein Konzept für die
Beschlussammlung erarbeitet.

Des Weiteren befinden sich am Whiteboard im BBK Ideen und Ansätze für die Homepage-Gestaltung.

HoPo

M.St.

Es fand ein Treffen mit Arbeiterkind.de statt.

Bei der KSS-Sitzung war Marcus Schade anwesend. Jedoch war die KSS wiederholt nicht beschlussfähig und es wurden Gespräche über den Finanzhaushalt der KSS geführt.

FSR 2

R.M.:

Es fanden das FSR2-Bowling und die Weihnachtsfeier statt.

TUgether

B.M.:

Am 14.01.15 ab 16:00 Uhr soll die Veranstaltung Hüttengaudi veranstaltet werden evtl. mit diversen Getränken auf der Wiese vor dem Winkler-Bau.

Außerdem findet am Samstag, den 13.12.14 ab 18:00 Uhr, eine Weihnachtsfeier statt.

ÖA

D.L.:

Fakultätsratswahlen und Senatswahlen fanden wie geplant statt. Danke an die Helfer. Es wurden am Glühweinstand des StuRa's auch Plätzchen verteilt, welche vom interaktiven Kalender übrig waren. Dieser war gut besucht.

Das Treffen mit Frau Dr. Schellbach und den Bildungsbeauftragten fiel aus und wird evtl. in der kommenden Woche nachgeholt.

Desweiteren finden demnächst Druck und Versand der Weihnachtskarten statt.

D.I.:

Das Logo für die Tatortabende im BBK wird vorgestellt. Außerdem sucht D.I. als Wahlleiter Ersatz für den Wahlausschuss der FSR-Wahlen.

Einschub eines neuen Top 8: FSR-Wahlen

Kultur und Sport

A.P.:

Voca-Vox-Konzert war gut besucht (ca.140 Personen), StuRa-Bowling: Vorbereitungen laufen an

T.E.:

Im Fakultätsrat der Fak6 kam zur Sprache, dass der Veranstaltungssaal der Terra Mineralia für Abendveranstaltungen zur Verfügung stünde. Kosten: 44€

Sprecherin

M.S.:

T.E. und M.S. waren im Kindergarten „Campuszwerge“. Es gab Bücher für die Kita und es folgte eine weitere Einladung eines anderen Kindergartens.

F.H. und M.S. gehen am Dienstag den 16.12.14 zum Treffen mit Dr.Thielbier Consulting. Die AG's wurden angeschrieben und die Doodle-Umfrage zum StuTa-Treffen verschickt.

Es gab Probleme bei einem AG-Verteiler.

Desweiteren hat sich ein Sportreferent als Verbindung zum Unisportzentrum gemeldet. (Entsendung vermutlich bei kommender Sitzung)

StuBi

F.H.:

Die neue Evaluationsmethode wurde am 10.11.14 in der Bilanzierungsvorlesung von Prorektorin Rogler getestet. Dabei wurden mithilfe von Befragungsleitfäden die Studierenden individuell zum Modul (hauptsächlich Vorlesung befragt). Weitere Tests folgen, vermutlich in Fak1.

MSch.:

Anfragen zur Überschneidung von Klausuren sind eingegangen, was aber mit Absprache mit den Dozenten meist gut zu lösen sei.

M.S.:

Ist es menschenrechtlich konform, die Möglichkeit eines Toilettenbesuches in 90 min.-Klausuren zu untersagen? -> F.H.: wird nachgeprüft

Nachtrag von D.I.:

AG-Umwelt braucht Raum für Lagerung

MSch.:

Generell ist Lagerplatz Mangelware, Empfehlung für AGU sich mit Cradle-to-Cradle für Lagerraum zusammenzuschließen.

Vorsitz

MSch.:

Treffen mit Prorektor Meyer:

Es wurde eine Frau Hepperle (extern) eingestellt, welche die Erarbeitung eines Studienbuches vorbereiten und abstimmen soll. Es wurden Studenten dazu aufgerufen dabei mitzuwirken (jedoch erst nur Deutschlandstipendiaten im 1.-3.Semester), in dem diese an Interviewgesprächen und Gruppendiskussionen teilnahmen. Das Studienbuch würde wahrscheinlich als ein weiteres Erstsemesterinfoheft (gerade in Überarbeitung) fungieren. Außerdem denkt der Prorektor über weitere Möglichkeiten nach Spitzenstudenten zu unterstützen.

Ab 15.12.14. läuft ein neuer Trailer für die virtuelle Fakultät. Insgesamt wird auch mehr Werbung zur Fak gewünscht. Nebenbei entsteht ein zusätzliches ProWissen-Heft (Profession) für Graduierte.

Idee: Vorstellung der AG's im ProWissen-Heft.

MSch. trifft sich mit Frau Aline Bergert vom Medienzentrum im BBK um über mögliche Leistungen des Medienzentrums zu sprechen, z.B. über Streamingdienste und E-Learning.

Info: Das Mentoringnetzwerk von Saxeed wird gestrichen, da der ESF (europäischer Strukturfonds) ausläuft und weder SMWK noch Uni Gelder zur Erhaltung bereitstellen.

MSch. hat sich mit Doung (IPTeM-Studentin aus dem Ausland) getroffen und Anregungen zur Zusammenarbeit ausgetauscht (beispielsweise im Begegnungsraum des AKAS).

AG-Maki (Manga-Anime-Kultur-Interessiert) wurde gegründet.

Der FSR4 setzt sich für den Erhalt der Stelle von Frau Dög (derzeitige Bildungsbeauftragte KGB) ein, da diese nicht verlängert und nicht in eine unbefristete Stelle umgewandelt wird. Wichtigstes Argument für den Erhalt: Frau Dög sei wichtige Kraft für Studenten und Mitarbeiter.

Links auf der Homepage wurden korrigiert und weitere hinzugefügt.

Am 9.12.14 fand eine Pressekonferenz der TUBAF mit anderen Freiburger Größen zum Thema Festjahr: Umstellung zusätzliches Merchandising

Den Zweitschlüssel für die Bar im BBK hat der Drachenhort erhalten zur Lagerraumnutzung.

TOP 4 Protokollabstimmung

M.Sch.:

Abstimmung der Protokolle vom 20.11.2014 und 27.11.2014:

Protokoll vom 20.11.2014 wurde angenommen (9,2,0)

Protokoll vom 27.11.2014 wurde angenommen (9,2,0)

Rücksprung auf Top 2, Änderung der Tagesordnung:
Top Arbeiterkind wird vorgezogen (neuer Top 5)

TOP 5 Arbeiterkind

S.W.und S.G.:

Vorstellung von Arbeiterkind (Initiative) Standort Freiberg:

Arbeiterkind ist Initiative zur Förderung und Betreuung an Gymnasien für Nicht-Akademiker-Kinder bzw. zukünftige Erstakademiker. Das Programm soll erweitert werden um bereits schon in der Mittelschule anzugreifen. Es geht im Eigentlichen um die Schaffung von Perspektiven für Nicht-Akademiker-Kinder. Dies wird u.a. mit Vorträgen gespickt mit persönlichen Erfahrungen der Vortragenden bewirkt. Ein neues Projekt ist die Betreuung von Grundschulschülern. Initiativpartner sind u.a. das Bundesbildungsministerium und Stiftungen zur Förderung von Bildungsgerechtigkeit.

Es gibt derzeit ein Büro im Lessingbau (LES0316, bisher ohne feste Öffnungszeiten) und 5-6 Mitglieder in Freiberg. Treffen finden am ersten Mittwoch des Monats im Dunkelhof statt. Für Teilnehmer gibt es Mentoringtrainings. Gewünscht ist mehr Verknüpfung mit der TU mithilfe des StuRa.

M.Sch.: Arbeiterkind bekommt Platz auf Initiativenverteiler, Verweis auf Stefan Bornkampf als wichtiger Ansprechpartner in der Uni.

D.I.: Wenn Ordnung zu Interessengemeinschaften durch ist, kann Arbeiterkind als Initiative dort mit aufgenommen werden, um besser auf Infrastruktur der Uni zugreifen zu können. Vorschlag: Veranstaltungen von Arbeiterkind könnten ins Studium-Generale mit aufgenommen werden.

Arbeiterkind verlässt die Sitzung.

TOP 6 Finanzanträge

M.Sch.:

Freie-Presse-Abo bleibt gekündigt, angebotenes Präsent wurde abgelehnt.

Abstimmung über Anträge des StuRa:

Abstimmung	Antragsteller	Wofür?	Wieviel? (in €)
1)	Marc Stolz	Dokumentenablage/Boxen	30,-
1)	Michael Schächinger	Diverse Büroartikel	110,-
1)	Daniel Lorenz	Druckkosten Weihnachtskarten	55,-
2)	Michael Schächinger	Pflanzen,Töpfe,Reinigungsmittel	45,-
3)	Tobias Bräuer	Beamer	550,-

Diskussionen/Anmerkungen:

2)

A.P.: im BBK ist keine Wohnlichkeit von Nöten

S.V.: Pflanzen verbessern das Arbeitsklima

3)

A.P.: Anschaffung eines teureren Modells sei sinnvoller wegen besserer Qualität in Bezug auf Helligkeit etc., Wie alt ist bisheriger Beamer?

R.D.: Vorgeschlagener Beamer würde den Anforderungen genügen

T.G.: Alter Beamer sei 4 Jahre alt.

T.E.: Derlei Diskussionen sollten im Vorfeld geführt werden.

Abstimmungsergebnisse:

1) (10,1,0)

2) (7,2,0)

3) zurückgestellt aufgrund von Diskussionsbedarf

Abstimmung über sonstige Anträge:

Abstimmung	Antragsteller	Wofür?	Wieviel? (in €)
4)	FSR 5	Whiteboard	300,-
4)	Daniel Irmer (FSR5)	Unterstützung des FSA aller Faks	150,-
4)	Anselm Peischl	Dienstagdisko	121,90
5)	FSR1	Weihnachtsfeier	190,-
6)	AKAS	Tischdecken	58,37

Diskussionen/Anmerkungen:

4.2)

D.I.: FSR5 hat beschlossen (wie auch der FSR3) nachträglich seinen Beitrag für den FSA auszuzahlen und bittet um Bestätigung. Die Summe ist auch im Nachtragshaushalt erkennbar.

5) Vorstandsbeschluss durch den StuRa bestätigt

6) *T.G.*: Nachzahlung von 8,37 € aufgrund eines Missgeschickes (falsche Kalkulation ohne MwSt) überschritt die Kaufsumme die 50 € Dies wäre eine Ausnahmezahlung.

Abstimmungsergebnisse:

4) (11,0,0)

5) bestätigt (11,0,0)

6) (10,0,1)

TOP 7 StuRa-Bowling

A.P.:

Die Teams sind besetzt, jedoch stehen die Preise noch nicht vollständig. *M.S.* erstellt Ablaufplan.

Offizieller Beginn 19:00 Uhr am Montag dem 15.12.14. Bisher gibt es an Preisen: 1Kasten Freiberger, 2 Stunden Bowling für den letzten Platz.

D.L.:

Es gibt noch Kinderpunsch und Glühwein.

M.S.:

Wir brauchen noch Urkunden, Gruppenfotos, Siegerehrung und den Wanderpokal.

Rücksprung zu Top Finanzanträge:
Abstimmung über Geschenke (50 Euro) für den nächsten Kindergartenbesuch
Ergebnis: (9,1,1)

TOP 8 Nachbesprechung Gremienkonvent

T.G.:

Protokoll wurde herumgeschickt (ohne Rückmeldung, wird dies nach 2 Wochen automatisch bestätigt)

MSch.:

Das Konzept des Konventes muss überarbeitet werden um effektiver zu sein.
Vorschlag: Wochenende mit Workshops zu verschiedenen Themenbereichen und zwei großen Plenumssitzungen (Anfang und Ende).

M.S.:

Hausaufgabe über Weihnachten: Gedanken machen über Umkonzeptionierung des Konventes und über Themen für das Treffen mit dem Rektorat

TOP 9 FSR-Wahlen

D.I.:

Möchte Änderung der Ordnung, so dass das Wählerverzeichnis 25 anstatt 28 Tage einsehbar ist.

Die FSR-Wahlen finden in der 2. Aprilwoche statt. Agricola-Saal ist bereits reserviert. Für den Wahlausschuss tritt in der 1. Januarwoche zusammen. Es werden aber noch Abgesandte von den Fachschaftsräten gesucht.

Außerdem erstellt D.I. einen Entwurf für eine Abänderung der Wahlordnung des StuRas um mehr Demokratie einzubringen. Es soll ein kombiniertes System aus FSR-Entsendung und Direktwahl werden.

M.S. gibt zu bedenken, dass der StuRa eine relativ hohe Finanzgewalt besitzt und sieht Gefahr, dass ungeeignete Kandidaten in das Gremium kommen, ohne dass die FSRs einen Einfluss darauf besitzen, wer über ihr Geld mitbestimmt.

D.I. sieht darin Chance unbesetzte Stellen auszufüllen.

TOP 10 Auswertung Capoeira

MSch.:

Veranstaltung war schlecht besucht, obwohl mehr als 10 Personen angemeldet waren, erschienen nur drei. Insgesamt wurden so 270 € für 4 Studenten ausgegeben.

Fazit: Ohne Teilnahmekosten entsteht keine Verpflichtung zur Teilnahme.

Für weitere Veranstaltungen gibt es bisher keine Organisatoren.

TOP 11 Auswertung Weihnachtsstand

D.L.:

Der Weihnachtsstand kam gut an. Hinderlich war die Ausstellung in der Mensa zur selben Zeit. Beschwerden kamen von Enactus, da sie nichts vom Weihnachtsstand mitbekommen hätten und nicht auf dem Verteiler waren (behoben). Jedoch war der StuRa-Stand neben der Wahl eher überflüssig, weil der Glühweinstand für die Wähler im Vordergrund stand.

Idee: StuRa-Stand beim Wahllokal zur Wahlinfo hinstellen.

TOP 12 Studententage

A.P.:

Die Vorlage für die Ausschreibung wurde bisher nicht kommentiert. Das Konzept stehe im Wiki. A.P. hält sich aber aufgrund der niedrigen Beteiligung aus der Organisation der StuTas heraus.

M.S.:

Es wird ein Hauptorganisator gesucht.

Anfrage an Finanzer, ob sie Finanzen der StuTas überwachen können.

Die Zeit um ein Konzept zu entwickeln läuft ab. Deshalb müsse sich der StuRa darum kümmern oder es macht niemand. Für den Sporttag gäbe es soweit viel Interesse. Es müsste nur organisiert werden.

T.G.:

vermutlich zu dieser Zeit keine Studentin mehr

T.E.:

Bei einer Beteiligung an StuTa's wäre man eingenommen, wobei generelle Überwachung der Finanzen sowieso stattfände.

Hinweis von T.E.: Es müsste nach Weihnachten ein Budget vorhanden sein und die Sponsoren werden zum Festjahr bereits alle anderweitig beteiligt sein.

MSch.:

Deadline ist am 15.01.15, ansonsten wird es keine Studententage dieses Mal geben.

TOP 13 Personal (intern)

Der StuRa begibt sich wieder in den Sitzungsraum.

TOP 14 Mensa-Brunch

Tobias Eichhorn und Felix Hallfarth sitzen an der Kasse

TOP 15 Sonstiges

D.L.:

Seite mit (bedruckten) Sonnenschirmen wird noch gepostet.

Am Samstag den 13.12.14 findet abends eine Christmas Party in der sog. Wessi-WG statt.

R.M.:

FSR2 würde sich gern auf den Verteiler für die Newsletter-Mail eintragen, auch gegen Einwand von *D.L.*, dass niemand Gefahr laufen soll, den Newsletter doppelt zu erhalten.

A.P.:

Anfrage, ob StuRa die GEMA-Gebühren des Voca-Vox-Konzertes trägt, sowie vereinbart.

T.E.:

Rechnung soll an den StuRa geschickt werden

M.Sch.:

StuNet-Radio existiert formal noch, jedoch ohne Moderatoren. Die Technik gehört größtenteils dem StuRa.

TOP 16 Termin nächste Sitzung

M.Sch.:

Donnerstag 18.12.14 um 20 Uhr im BBK, Sitzungsleitung: Anselm Peischl
Abgemeldet sind: Daniel Irmer, Sascha Volkmann und Michael Schächinger
vorläufige Tagesordnung:

- Beamer (Finanzantrag)
- Themen für das Rektoratstreffen
- Sportreferent
- Ideen Gremienkonvent

TOP 17 Newsletter

D.L.:

- Arbeiterkind
- Klausurtagung
- Treffen mit Prorektor Meyer
- Maki-AG
- Weihnachtsgrüße
- Frau Dög
- Sigrid im Urlaub
- Weihnachtsbowling
- Capoeira
- FSR-Wahlen
- Tatortabend
- Hochschulwahlen
- nächste Tagesordnung

M. Schächinger
Sitzungsleiter

Felix Hallfarth
Protokollant